

Neuhausen am Rheinfall, 05. März 2016

Medienmitteilung

Vor Ort am Geschehen beteiligt

Der Gemeinderat von Neuhausen am Rheinfall lud die Bevölkerung am 5. März 2016 zu einer weiteren Veranstaltung im Rahmen des Dialogforums ein, um über die aktuellen baulichen Entwicklungen im Zentrum zu berichten. Der Ablauf war dieses Mal anders: Auf einem Bevölkerungsrundgang wurden kürzlich abgeschlossene sowie projektierte Bauprojekte im Zentrum in Augenschein genommen. Ca. 40 Personen nahmen an diesem Anlass teil.

Auch in diesem Jahr soll das «Dialogforum» fortgesetzt werden. Mit dem Bevölkerungsrundgang im Zentrum vom 5. März wurde der Bevölkerung anhand einer geführten Begehung aufgezeigt, wo im Zentrum bauliche Entwicklungen anstehen oder schon umgesetzt wurden. Moderiert wurde der Anlass durch die erfahrene Fachexpertin Katrin Jaggi (dipl. Architektin ETH SIA), welche bereits beim Studienauftrag Kirchacker Jurymitglied war und derzeit die Jury leitet, welche über die Ideenstudie an der Rheingoldstrasse zu befinden hat.

Neuer Wohnraum an zentraler Lage

Am Industrieplatz, dem wohl interessantesten Schauplatz der städtebaulichen Zentrumsentwicklung, stellte Katrin Jaggi die drei Grossprojekte Industrieplatz Nord «Neighbourhood» und Industrieplatz Ost sowie das Projekt "Grünerbaum" auf dem SIG Areal vor. Diese Projekte sollen zusammen mit der künftigen Platzgestaltung des Industrieplatzes neue städtebauliche Akzente setzen. Die SBB S-Bahnhaltestelle «Neuhausen Rheinfall» sowie das Naturspektakel «Rheinfall» werden dabei in der Projektplanung berücksichtigt. Danach erhielt die Bevölkerung Informationen zu den bereits realisierten Bauprojekten «River View» und «Rheinblick» an der Industriestrasse, welche attraktives Wohnen mit guter Aussicht auf den Rheinfall und das Rheintal Richtung Rheinau ermöglichen.

Weiter ging es mit dem Projekt «Wildenstrasse – Chilesteig, welches in der aktuellen Projektstudie den Abbruch des Migros-Gebäudes und an dessen Stelle die Errichtung eines neuen Gebäudekomplexes vorsieht, um das Angebot an attraktivem Wohnraum an zentraler Lage zu erweitern. Danach führte der Rundgang zum Areal, wo der Posthof Süd entstehen soll. Der Quartierplan Posthof Süd, welcher einen 40 m hohem Hochpunkt vorsieht, wurde vom Baudepartement des Kantons Schaffhausen vor wenigen

Wochen genehmigt und entspricht der städtebaulichen Weiterentwicklung des bereits realisierten Posthofs Nord.

Als letzter Projektstandort ging es zum Kirchacker Areal. Nach Abschluss des Studienauftrags zum Kirchackerareal soll als erstes Teilprojekt die Sanierung und der Anbau des Schulhauses erfolgen. Der Einwohnerrat hat für die Ausarbeitung eines entsprechenden Vorprojekts grünes Licht gegeben. In den Planungsprozess sind Vertreter und Vertreterinnen des Schulhauses Kirchacker, der Neuhauser Kindergarten, der Schulpräsident sowie der Schul- und der Baureferent nebst Fachleuten einbezogen.

Nach der Begehung der Projektstandorte konnte beim anschliessenden Kaffee und Kuchen die Bevölkerung den anwesenden Gemeinderäten und Katrin Jaggi weitere Fragen stellen.

Warum ein Dialogforum in Neuhausen am Rheinfall?

Der Gemeinderat von Neuhausen am Rheinfall will die Bevölkerung über die laufende Gesamtrevision der Nutzungsplanung und die zukünftigen baulichen Stossrichtungen in der Gemeinde informieren. Deswegen wurden im letzten Jahr diverse Veranstaltungen und Quartiergespräche durchgeführt, welche auf ein grosses Interesse seitens der Bevölkerung gestossen sind. Der Bevölkerungsrundgang im Zentrum am 5. März 2016 ist nun die erste Veranstaltung des Dialogforums im neuen Jahr, weitere werden folgen.

Kontakt für weitere Auskünfte

Dr. Stephan Rawyler
Gemeindepräsident Neuhausen am Rheinfall
Tel. +41 52 674 22 18
Mail: stephan.rawyler@neuhausen.ch